

# IT-Security-Beauftragter (TÜV).

**Lernen Sie als IT-Sicherheitsbeauftragter in Modul 1 mehr über die Organisation einer optimalen Informationssicherheit.**



Seminar



41 Termine verfügbar



Zertifikat



Präsenz / Virtual Classroom



32 Unterrichtseinheiten



Garantietermine vorhanden

Seminarnummer: 31110

Stand: 17.01.2026. Alle aktuellen Informationen finden Sie unter <https://akademie.tuv.com/s/31110>

Die Sicherheit sensibler Daten, Informationen und Prozesse gewinnt immer mehr an Bedeutung. Ein optimales und zuverlässiges Informationssicherheits-Managementsystem ist dafür unerlässlich. Im Kurs lernen Sie als IT-Security-Beauftragter, wie Sie das Schutzniveau Ihrer Institution steigern und diese vor Gefährdungen bewahren. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Einführung eines ISMS nach ISO 27001.

## Aufbau:

Der Ablauf der Weiterbildung auf einen Blick:

### Live Training

Gruppenphase

Präsenz oder Virtual Classroom

### Fit for Test App

Unterstützende Prüfungsvorbereitung (optional)

Selbstlernphase

### Prüfung

PersCert-Prüfung am letzten Seminartag in Präsenz oder Online


# Nutzen

Sie verfügen über aktuelles Wissen über die Anforderungen der relevanten Standards (wie ISO/IEC 27001 und IT-Grundschutz nach BSI) und deren Umsetzung. Sie wissen, welche Aspekte und Anforderungen der Informationssicherheit zu beachten sind. Sie können mit dem anerkannten Zertifikat Ihr erworbenes Fachwissen dokumentieren.

# Zielgruppe

Dieses Training wurde konzipiert für IT-Leiter, verantwortliche Personen aus den Bereichen Informationssicherheit, Informationstechnologie, IT-Organisation, IT-Beratung, Revision und Risikomanagement.

# Voraussetzungen


Die Zulassungsvoraussetzungen zur Teilnahme an der von PersCert TÜV, der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle von TÜV Rheinland, durchgeführten Prüfung, finden Sie auf [ID-Nr. 0000085846: IT-Security-Beauftragte:r \(TÜV\) - Certipedia](#) .

Der Lehrgang wendet sich an Einsteiger in die Materie der Informationssicherheit und behandelt schwerpunktmäßig die rechtlichen Grundlagen, Normen und Vorschriften im Detail. Die Informationstechnologie / IT wird auf einer allgemeinen Ebene behandelt und nicht im Detail.

# Abschluss

## Zertifikat

Zur Feststellung Ihrer erworbenen Kompetenz wird eine Prüfung von PersCert TÜV, der unabhängigen Personenzertifizierungsstelle von TÜV Rheinland, durchgeführt.

Nach erfolgreichem Abschluss des Prüfungs- und Zertifizierungsverfahrens erhalten Sie von PersCert TÜV ein Zertifikat mit dem Abschlusstitel „IT-Security-Beauftragte:r (TÜV)“ als persönlichen Kompetenznachweis. Dokumente und Informationen (u.a. Zulassungsvoraussetzungen, Prüfungsinhalte und Ablauf, Gültigkeit, Rezertifizierung, etc.) zum Zertifizierungsprogramm finden Sie auf [www.certipedia.com](http://www.certipedia.com)  unter der Programm ID 85846.

Nutzen Sie zusätzlich nach erfolgter Zertifizierung die zahlreichen Möglichkeiten eines persönlichen TÜV Rheinland Prüfzeichens mit Ihrer individuellen ID als Werbesignet zu den unter [www.tuv.com/perscert](http://www.tuv.com/perscert) dargestellten Bedingungen. Stärken Sie mit Ihrem Zertifikat und dem damit verknüpften Prüfzeichen das Vertrauen bei Kunden und Interessenten.

## Inhalte des Seminars

### Erster Seminartag

- Grundlagen der Informationssicherheit
  - Aktueller Stellenwert der Informationssicherheit
  - Grundlegende Begriffe
  - Cyberkriminalität
- Rechtlicher Rahmen der Informationssicherheit
  - Überblick zu einschlägigen Gesetzen
  - IT-Sicherheitsgesetz, NIS2
  - Datenschutz
- Relevante Standards
  - ISO 2700x
  - BSI IT-Grundschutz

### Zweiter Seminartag

- Handhabung von Informationssicherheitsvorfällen
  - Verantwortlichkeiten und Verfahren
  - Mögliche Ursachen für Informationssicherheitsvorfälle
- Informationssicherheitsmanagementsystem nach ISO 27001
  - Managementsysteme und ihre Regelkreise
  - Struktur eines ISMS nach ISO 27001
  - Dokumentation des ISMS nach ISO 27001
  - Möglichkeiten der toolbasierten Dokumentation
- Kontext - Anwendungsbereich - Werte - Leitlinie
  - Kontext der Organisation und interessierte Parteien
  - ISMS-Scope / Anwendungsbereich
  - Führung und Unterstützung
  - Assets / Werte
- Organisation der Informationssicherheit
  - Grundlagen
  - Rollen im Informationssicherheitsprozess
  - IT-Security-Beauftragter

- Haftung
- Kommunikation und Berichtswege im ISMS
- Kontakt zu Behörden und speziellen Interessengruppen
- Informationssicherheit im Projektmanagement

### **Dritter Seminartag**

- Technische Maßnahmen und Maßnahmenziele
  - Access Management
  - Netzwerksicherheit
- - Technische Schutzmaßnahmen
  - Cloud Security
  - Remote Zugriff
  - Systeme zur Angriffserkennung
- - IT-Betrieb
- - Dokumentierte Bedienabläufe und Änderungsmanagement
  - Datensicherung und Backup
  - Schadsoftware
  - Logging
  - Steuerung von Software im Betrieb
  - Handhabung technischer Schwachstellen
  - Umgang mit Mobilgeräten
- - Schutz vor externen und umweltbedingten Bedrohungen
  - Bedrohungen der Infrastruktur
- Security Awareness
  - Sicherheitsbewusstsein im Unternehmen
  - Security Awareness – Ein Konzept
- - Formale Gründe für ein Security Awareness Konzept
  - Hinweise für ein Security Awareness Konzept
- - Beispielhaftes Security Awareness Konzept
  - Umsetzungshinweise für Kampagnen
  - Beispiele für Sensibilisierungsmaßnahmen
- Die ISO 27001

- Normkapitel ISO 27001
- Controls ISO 27001
- Neue Controls der ISO 27001:2022

## Vierter Seminartag

- Grundlagen des Risikomanagements
- Notfallmanagement und Business Continuity Management nach BSI 200-4
  - Überblick und Begriffe
  - Besonderheiten im BSI-Standard 200-4
  - Initiierung des BCMS
  - Konzeption und Planung des BCMS
  - Aufbau und Befähigung der BAO
  - Absicherung der Geschäftsprozesse
  - Tests und Übungen
  - Aufrechterhaltung und Verbesserung des BCMS
- TÜV Zertifikatsprüfung

## Wichtige Hinweise

- Alle IT-Security-Zertifikate (TÜV) haben für neue Zertifizierungen ab dem 1.7.2018 eine Gültigkeit von 3 Jahren.  
Die Rezertifizierung kann erfolgen bei einem Nachweis über die fortgesetzte berufliche Tätigkeit im Fachgebiet und zusätzlicher Teilnahme an mindestens einer fachrelevanten Weiterbildung im Gültigkeitszeitraum des Zertifikats, im Mindestumfang von 8 UE. Der Nachweis kann z.B. durch Kopie von Teilnahmebescheinigung erfolgen. Details entnehmen Sie bitte dem jeweiligen Certipedia-Eintrag.
- Als Teilnehmer dieses TÜV-Lehrgangs im Bereich Informationssicherheit/ IT-Security erhalten Sie einen achtwöchigen kostenlosen Zugriff auf die Online-Plattform „Information Security Management digital“ von TÜV Media.  
Hierin enthalten sind umfassende Informationen und Arbeitshilfen zum Thema Informationssicherheit.
- Dieses Seminar bieten wir mit einer digitalen Prüfungsvorbereitung „Fit for Test“ an. Ein Multiple Choice Test über die Lerninhalte zur optimalen Prüfungsvorbereitung. Die Nutzung ist kostenfrei. Weitere Info unter: <https://akademie.tuv.com/lernformate/fit-for-test>. Den Zugang erhalten Sie am Beginn des Seminares.
- Zusätzlich erhalten Sie einen 3-wöchigen und kostenfreien Zugriff auf unser Information Security-Awareness-Game. Dieses "Serious Game" präsentiert eine hervorragende Möglichkeit, wie Unternehmen Mitarbeiter:innen hinsichtlich der Bedeutung von Informationssicherheit sensibilisieren und schulen können.

# Terminübersicht und Buchung

Buchen Sie Ihren Wunschtermin jetzt direkt online unter <https://akademie.tuv.com/s/31110> und profitieren Sie von diesen Vorteilen:

- Schneller Buchungsvorgang
- Persönliches Kundenkonto
- Gleichzeitige Buchung für mehrere Teilnehmer:innen

Alternativ können Sie das Bestellformular verwenden, um via Fax oder E-Mail zu bestellen.